

In seiner Begrüßung wies Schulleiter Klaus Winter darauf hin, dass es nun gilt die Schüler dort abzuholen, wo sie am Ende ihrer Grundschulzeit standen.
Leicht gesagt, aber schwer getan.

Eine Arbeitsgruppe unter Leitung des schulfachlichen Koordinators, gleichzeitig Leiter Haus II, entwickelte einen Plan, der mittlerweile in einer Projektwoche gemündet ist. Gemeinsames Frühstück, gemeinsame Spiele, aber auch gemeinsame Übungen vermitteln den Lehrkräften einen ersten Überblick über den Wissensstand der neuen Schüler.

Nach dem 1. Schultag, der vor allem dem Kennenlernen des Campus „Stephaneum“ gilt, folgen 3 Projektstage zur Erarbeitung der Startposition jedes einzelnen Schülers. Den Abschluss bildet dann eine Fahrt nach Rübeland, um dort nach anstrengender Arbeit gemeinsam einen interessanten Tag zu erleben.
Die Finanzierung der Projektwoche wird gestützt durch die Volksküche Aschersleben-Staßfurt, dem Förderkreis des Stephaneums und der Schule. Lediglich 2 € steuern die Schüler bei.

Die 3 vom Schulleiter gestellten Fragen am Eröffnungstag des Schuljahres wurden vielfältig beantwortet, so dass folgende Schüler prämiert werden:

1. Isabell Stüber Kl. 5a
2. Leony Ganz Kl. 5b
3. Rebekka Matthes Kl. 5c

Herzlichen Glückwunsch und viel Spaß mit dem Kino-Gutschein!

PS: Die Fragen lauteten:

1. Wann wurde das Stephaneum erstmals urkundlich erwähnt?
2. Wann wurde Haus I erbaut?
3. Welche beiden Vereine unterstützen das Stephaneum besonders?